

Titel der Drucksache:
Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der Erfurt Tourismus und Marketing GmbH

Drucksache	0163/23
Stadtrat	Entscheidungsvorlage öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	08.05.2023	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligungen und Digitalisierung	31.05.2023	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	28.06.2023	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Der Jahresabschluss 2022 der Erfurt Tourismus und Marketing GmbH mit einer Bilanzsumme von 2.071.775,52 EUR und einem Jahresfehlbetrag von 1.432.066,16 EUR wird festgestellt.

02

Der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2022 in Höhe von 1.432.066,16 EUR ist mit der Kapitalrücklage zu verrechnen.

03

Die Geschäftsführerin Frau Dr. Carmen Hildebrandt wird für das Geschäftsjahr 2022 entlastet.

04

Der Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2022 entlastet.

05

Als Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2023 der Erfurt Tourismus und Marketing GmbH einschließlich der Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz und des Lageberichts 2023 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BBH AG, Niederlassung Erfurt bestellt. Der Prüfungsbericht ist der Gesellschafterin Landeshauptstadt Erfurt auch in elektronischer Form zur Verfügung zu stellen.

08.05.2023, gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja → ↓	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2023	2024	2025	2026
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Anlage 1: Sachverhalt ausführliche Version

Anlage 2: JA ETMG 2022

Anlage 3: Beschlussfassung des AR– vertraulich –

Anlagen 1 bis 3 nur für Stadtratsmitglieder und sachkundige Bürger des Ausschusses WBD.

Der Prüfungsbericht 2022 einschließlich des Berichts über die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung gemäß § 53 HGrG liegt in den Fraktionen zur Einsichtnahme aus und ist als Anlage zur Drucksache eingestellt.

Sachverhalt

Auf Grundlage des Stadtratsbeschlusses 0093/22 vom 01.06.2022 und des Gesellschafterbeschlusses vom 11.07.2022 beauftragte der Aufsichtsratsvorsitzende der Erfurt Tourismus und Marketing GmbH (ETMG) die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BBH AG den Jahresabschluss zum 31.12.2022 und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022 gem. § 317 HGB zu prüfen. Der Prüfungsauftrag umfasste auch die Feststellungen nach § 53 HGrG.

Unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelt der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. Wesentliche Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung der ETMG sind zutreffend dargestellt. Die Vermögens- und Kapitalstruktur der Gesellschaft ist

geordnet. Bestandsgefährdende Sachverhalte liegen zum 31.12.2022 nicht vor. Die Prüfung führte zu keinerlei Einwendungen. Die gemäß § 53 HGrG durchgeführte Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung ergab keine Feststellungen, die für die Beurteilung von Bedeutung sind.

Mit Datum vom 24.03.2023 wurde für Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Die ETMG schließt das Geschäftsjahr 2022 mit einem Jahresfehlbetrag von 1.432 TEUR (Vorj. 1.255 TEUR). Dieses Ergebnis ist besser als im Wirtschaftsplan (- 1.500 TEUR) prognostiziert. Die Zuzahlung der Gesellschafterin Landeshauptstadt Erfurt (LHE) betrug 1.500 TEUR. Darüber hinaus erhielt die Gesellschaft Fördermittel des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Technologie i. H. v. 200 TEUR für die ETMG als Destination Management Organisation.

Im Vergleich zum Vorjahr verringerte sich die Bilanzsumme um 31 TEUR auf 2.072 TEUR. Investiert wurden 37 TEUR. Die Eigenkapitalquote stieg auf 49,7 % (Vorj. 45,7 %).

Die Finanzverhältnisse sind geordnet.

Die Geschäftsführerin der ETMG schätzt ein, dass sowohl der derzeitige Ukraine-Krieg als auch die anhaltende Inflation Änderungen im gesellschaftlichen Verhalten der Menschen mit ungünstigen Auswirkungen auf die Ertragslage der ETMG hervorrufen werden. Zur Kompensierung der erwartbaren Erlösminderung werden alle Aufwands- und Kostenpositionen stringent überwacht. Hilfsprogramme des Bundes und des Freistaates Thüringen werden weiter analysiert und soweit möglich genutzt.

Der Aufsichtsrat der ETMG befasste sich in seiner Sitzung am 18.04.2023 mit dem Jahresabschluss 2022 und empfiehlt der Gesellschafterversammlung dessen Feststellung sowie die Entlastung der Geschäftsführerin.